

## Eichhörnchen-Massage

Setzen Sie sich mit den Kindern im Kreis, sodass ein jedes den Rücken des Nachbarn vor sich hat.

Erzählen sie nun die Geschichte mit den entsprechenden Bewegungen. Jedes Kind soll bei seinem Vordermann auf den Rücken nachmachen, was es auf seinem eigenen Rücken spürt.

Im Kobel hoch im Eichenbaum, da träumt ein Tier den Wintertraum.

(Mit der flachen Hand über den Rücken streichen)

Das Eichhörnchen liegt eingekuschelt, ganz warm hat es sich eingemuschet.

(Mit den Fingerspitzen schnell auf der Stelle kreisen)

Im Herbst, da fallen bunte Blätter vom Baum. Egal, bei welchem Wetter,

(Die flache Hand mehrmals auf den Rücken drücken)

da ist das Eichhorn fleißig gewesen, hat Kastanien und Nüsse vom Boden gelesen,

(Zwei Fingerspitzen mehrmals auf den Rücken drücken)

verscharrt und vergraben dann in der Erde, es wusste, dass es bald kälter werde.

(Mit einem Finger kratzen)

Flink läuft es nun den Stamm hinunter, rennt zum Versteck hin, gräbt dann munter

(Zwei Finger „laufen“ vom Nacken an den Rücken Runter)

aus der Erde Nüsse raus, holt sich seinen Winterschmaus.

(Mit einem Finger kratzen)

Es isst sich kugelrund und satt, weil's richtig großen Hunger hat.

(Einen Kreis mit der Hand beschreiben)

Dann wieder den Baum hoch,

(Mit den Fingern „laufen“)

in den Kobel hinein, und schon schläft unser Eichhorn ein.

(Mit der flachen Hand lange auf den Rücken drücken)

Im Frühjahr wird es wieder wach unterm grünen Blätterdach.

(Das Kind einmal unter den Armen kitzeln)

Text: Annegret Frank